

Klub der Bezirksrätinnen und Bezirksräte

An die
Bezirksvertretung des 16. Bezirkes
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien

Wien, 24.06.2024

Die Fraktion der ÖVP-Bezirksrätinnen und -Bezirksräte stellt die

7. Anfrage

betreffend

Säumigkeit bei der Umsetzung von Anträgen

Die Frau Bezirksvorsteherin wird ersucht, mitzuteilen:

- 1) Wie viele Beschlüsse der Bezirksvertretung aus den vergangenen 10 Jahren wurden noch nicht, oder nicht in ausreichendem Maße umgesetzt? Bitte um Aufschlüsselung jedes mit Mehrheit getroffenen Beschlusses samt Titel, Datum der Beschlussfassung und Geschäftszahl in chronologischer Reihenfolge. (Abgesehen von den Beschlüssen, die im Jahr 2024 gefasst wurden)
- 2) Wie erklärt sich die Bezirksvorsteherin diesen enormen Rückstand, den ihr Vorgänger ihr hinterlassen hat?
- 3) In welchem Zeitraum soll dieser erhebliche Rückstand abgearbeitet werden? Bitte je Antrag um einen genauen Zeitplan.
- 4) Wie begründet die Bezirksvorsteherin die Säumnis der Bezirksvorsteherung bei den zu Frage 1) beantworteten Beschlüssen und Projekten im Einzelnen? Bitte um Detailbegründung für jeden nicht vollständig umgesetzten Beschluss aus den von Frage 1) betroffenen Beschlüssen.

Begründung

Die Bezirksvorsteherin hat eine Unmenge von unerledigten Beschlüssen, gefasst durch die Bezirksvertretung, von ihrem Amtsvorgänger Franz Prokop übernommen. Bei Durchsicht der Dokumente erkennt man, dass der Bezirk teilweise jahrelang im Verzug mit der Umsetzung von Projekten und Beschlüssen ist. Die Ottakringer Bürgerinnen und Bürger haben ein hohes Interesse daran zu erfahren, warum mehrheitlich gefasste Beschlüsse nicht eingehalten werden.

Mag. Stefan Trittnner
Klubobmann

Mag.iur. Julian Christian
Stv.-Klubobmann